

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09260493
Kreis Leipzig, Stadt
Gemeinde Leipzig, Stadt
Anschrift Tauchaer Straße 124
Gem. * Fl-stck. * Flur Thekla * 373

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in offener Bebauung; Putzfassade, für Leipziger Vororte typisches Gründerzeithaus an der Theklaer Hauptstraße, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Das mittlere Haus einer Gebäudegruppe ähnlichen Typs (mit Nr. 122 und 126) wurde wie Nr. 122 im Jahr 1878 von Zimmermeister Ernst Kunth erbaut, der in Personalunion Ausführung, Bauleitung und Planungsaufgaben übernahm. Bauherr war der Handarbeiter Carl Otto Krone aus Cleuden. Dem unscheinbaren, nur teilunterkellerten Haus ist nicht anzusehen, dass ehemals zwei Wohnungen sowohl im Erdgeschoss als auch unterm Dach eingerichtet waren; die Aborte lagen im Nebengebäude über den Hof. Prägend für die sechs Achsen zählende Fassade ist das vierachsige Zwerchhaus. Gezogene Gesimse gliedern die geputzten Fronten des ansonsten schmucklosen Hauses. Grundstücksbesitzer Otto Hillner ließ 1937 Dachausbauten von Friedrich Rößler auf der Hofseite nach Plänen des Architekten Matthes Walther ausführen; aus der gleichen Zeit stammt wohl auch der Sichtklinkersockel des Hauses. Zur Bauzeit 1878 war dem Haus ein schmaler Garten vorgelagert, der einer späteren Straßenverbreiterung zum Opfer fiel. Für das Gebäude ist ein baugeschichtlicher Wert zu konstatieren
LfD/2018

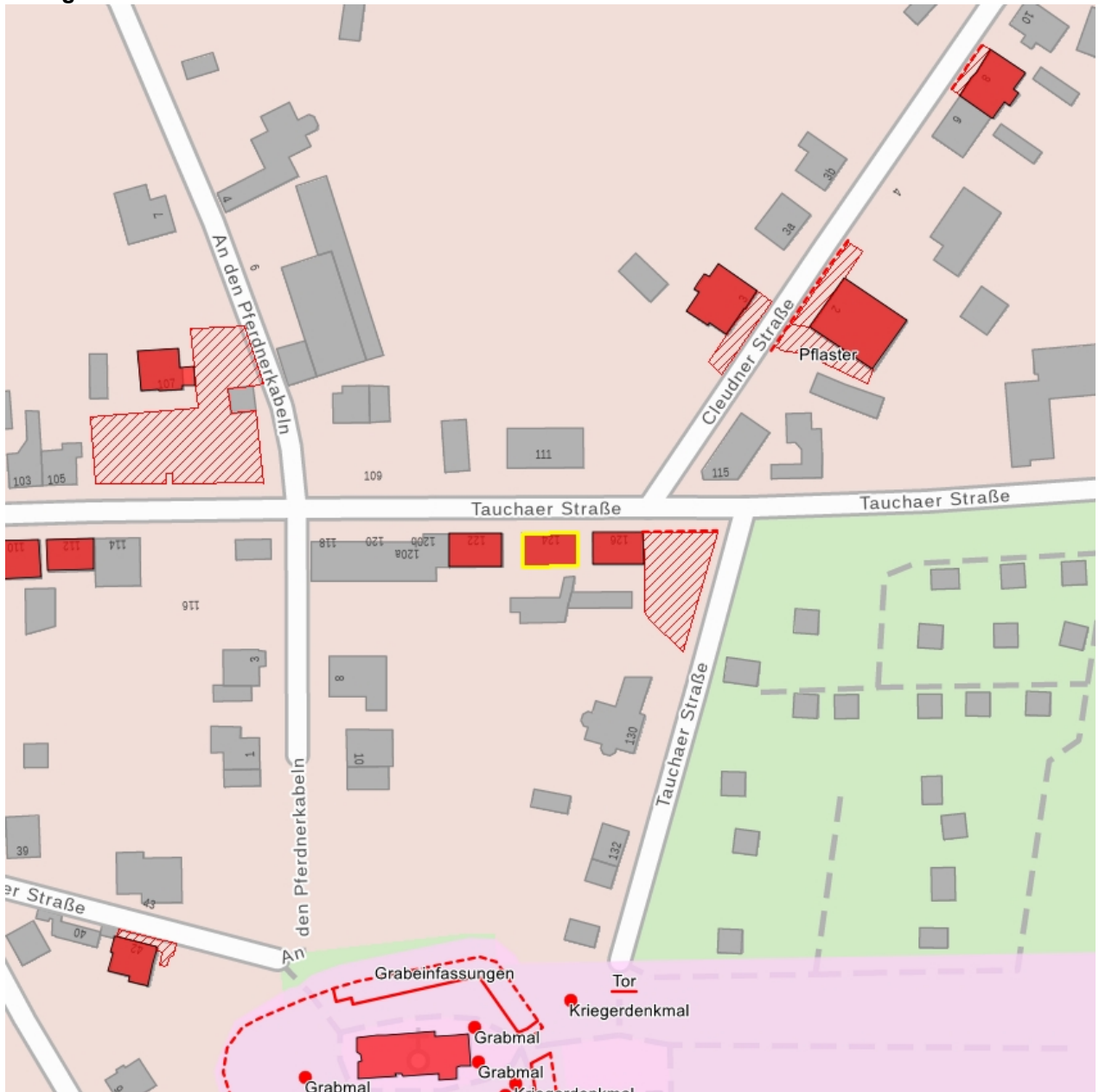
Datierung 1878 (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 09260493 K
Aufnahmejahr	2020
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Wohnhaus in offener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

